



XIII.

Wilhelmshaven.

Große Aufregung herrschte unter den Gymnasiasten in Jever. Von der Direktion war angekündigt worden, daß am nächsten Donnerstag die älteren Schüler einen gemeinsamen Ausflug nach dem Jadebusen unternehmen sollten, um einen Einblick in die dort entstehenden Hafenanlagen zu erhalten. Viele drängten sich an Harm, der bereits manches über die Neuanlagen zu erzählen wußte, denn während der Ferien war hierüber auf der Insel Wangerooge fleißig diskutiert worden. Wangerooge schien stark dabei beteiligt, und man erwartete eine bedeutende Umwälzung, wenn nicht eine vollständige Umgestaltung der Insel zu einem Kriegshafen.

Ursprünglich erzählte man sich, der Advokat Rüder von dem Obergerichte in Oldenburg, ein wohlhabender, aber doch nicht gerade sehr reicher Mann, habe an der Jade in der Nähe von Heppens und an andern